

# Telekommunikation

bei Prof. Weinrichter

Ein paar Fragen vom 08.07.2004

GSM: vor allem S. 216 und 217 aus dem Skript, sehr genau

UMTS: Spreizcode, Scramblerfolge

Glasfaser: speziell Dämpfung in Abhängigkeit der Wellenlänge

Quellcodierung: zuerst allgemein, dann Detailfrage: Wie wird ein FAX codiert

Antennen: sehr allgemein, Gewinndefinition

Matched-Filter: → Peak-Pulse-SNR

Nyquist-Impuls: Definition, raised-cosine, Bedingung im Frequenzbereich

DAB: vor allem S. 231 und OFDM

Spektrum eines Sprunges: Formel genau, Herleitung nur in Stichworten, Überblick S. 30-33

Thomson-Kabel: nicht die Formeln, nur allgemein

Leitungscodierung: Vor- und Nachteile, AMI, Manchester, HDB3

Spektren

Beschreibung von Zufallssignalen

Gauß-Verteilung: Formel aufschreiben

Bitfehlerrate

Was ist Schwund?

Verteilungsdichte bei Schwund = Raleigh-Verteilung